

WALD UND REBEN-TOUR

ETTENHEIM – HEUBERGTURN – WOLFSBÜHL – WOLFSTEIN – WALLBURG – ETTENHEIM

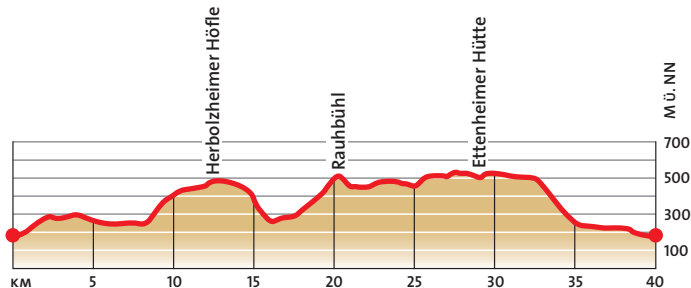
9



leicht

mittelschwierig

schwierig



Länge



Höhe
Startpunkt



Höchster
Punkt



Tiefster
Punkt



Gesamt-
anstieg

Mit Blick auf die Barockstadt starten Sie durch eine lange Hohl-gasse zum Aussichtsturm mit fantastischem Fernblick. Durch die Weinberge touren Sie zur Vorbergszone. Vorbei am Herbolzheimer Höfle erfordert die Tour absolute Höchstleistung! Über den Streitberg am Windpark vorbei fahren Sie zurück.

WEGBESCHREIBUNG

ETTENHEIM – HERBOLZHEIMER HÖFLE 12,5 KM

- Start ist am „24 Std. Parkplatz“ am Bauhof. Von hier aus in Richtung Kirche den Bach auf der kleinen Brücke überqueren. Links abbiegen und weiter am Bach entlang.
- Am „Ettenheim Viehmarktplatz“ geradeaus, der gelben Raute am Bach entlang über die Brücke in Richtung Hohlkasse folgen. An der T-Kreuzung links und bei der nächsten Kreuzung geradeaus in die „Neumannstraße“.
- Bei Km 0,5 rechts weiter der gelben Raute folgen. Nach 200 m in die „Hohl-gasse“ und in dieser bergauf geradeaus zum „Heuberg“ (Km 2,1).
- Dort geht es im spitzen Winkel nach rechts zum Heubergturm. Nach diesem Abstecher aus der Hohlkasse kommend, gerade aus zum „Kahlenberg“. Dort rechts ab und dem linken oberen Weg Richtung Kahlenbergkapelle folgen. Am folgenden Abzweig links auf den „Weinwanderweg“. Nach 50 m wieder links und gleich rechts. Auf diesem Weg erst auf Asphalt, dann auf Schotter bis zum MTB-Abzweig bei Km 4,1.
- Dort im spitzen Winkel nach links auf die Asphaltstraße und der gelben Raute am „Sandhalden“ geradeaus vorbei Richtung Herbolzheimer Höfle folgen.
- Bei Km 6,4 links dann weiter geradeaus bis Km 7,3. Dort rechts bergab zur Kreisstraße. Auf dieser 10 m nach rechts, dann links ab in den geschotterten Weg.
- Bei Km 7,8 halb links bergab auf der asphaltierten Straße. Ca. 200 m weiter halb rechts auf dem Schotterweg bergauf zum Wanderparkplatz „Reute“.
- Bei Km 8,8 weiter geradeaus auf dem Forstweg „Brogginger Straße“ zum Herbolzheimer Höfle. Am „Dreispitz“ (Km 10,3) der gelben Raute nach weiter geradeaus bergauf nach der gelben Raute. Bei Km 11,9 rechts ab in den „Ofenbergweg“.

HERBOLZHEIMER HÖFLE – RAUHBÜHL 20,5 KM

- Bei Km 12,7 ist die Anhöhe beim Herbolzheimer Höfle erreicht. Weiter geradeaus dem breiten Forstweg folgen.
- Bei Km 13,9 links und dem oberen ebenen Weg weiter zum Kamm folgen. Bei Km 14,2 nach rechts und auf einem anspruchsvollen Trail bergab.
- Bei Km 16 im spitzen Winkel nach rechts, noch ca. 200 m bergab zur „Talstraße“. Dort (Km 16,2) rechts ab und 50 m weiter beim Waldparkplatz „Bleichtal“ links über den Bach.

- An der folgenden T-Kreuzung links ab Richtung Goldbrunnen. Bei Km 17 der blauen Raute nach über die Brücke und rechts auf der asphaltierten Straße bergauf. Am „Hochwasserdamm Bleichtal“ halb rechts leicht bergab. Am „Goldbrunnen“ (Km 17,7) halb links bergauf auf dem „Unterer Hirschhörnleweg“ zum „Rauhühl“ (Km 20,2) und weiter geradeaus bergauf zur Landesstraße.

RAUHBÜHL – ETTENHEIMER HÜTTE 29,0 KM

- Dort rechts, nach 50 m links, geradeaus und leicht bergab auf dem geschotterten Weg am Waldrand. Bei Km 21,1 im spitzen Winkel nach links auf den Hauptweg. Bei Km 22,9 geht es nach rechts auf die Landesstraße und auf dieser geradeaus über die Kreuzung am „Gasthaus Kreuz“ vorbei.
- Am Standort „Streitberg Straße“ (Km 23,4) rechts ab und der blauen Raute Richtung Ettenheimer Hütte folgen. Bei Km 25,3 geht es links ab in den „Dachsrainweg“ und 500 m weiter im spitzen Winkel nach links bergauf in den „Totenruhweg“. Weiter nach der blauen Raute an „Wolfstein“, „Totenruheplatz“ und „Schwiebögele“ vorbei zur „Ettenheimer Hütte“.

ETTENHEIMER HÜTTE – ETTENHEIM 40,0 KM

- An der Ettenheimer Hütte (Km 29,1) weiter geradeaus der blauen Raute zum „Schmalzgrüble-Bühl“ (Km 30). Dort geradeaus zum Helgenstöckle und 100 m weiter bei der Altdorfer Hütte (Km 31,9) links ab zum Schindlenbühl.
- Am „Windpark-Nord“ (Km 32,3) links und am „Windpark Süd“ (Km 32,9) rechts. Ca. 200 m weiter am „Schindlenbühl“ links der gelben Raute zum „Am Kuhbach“ (Km 34,5) folgen. Dort rechts an der Friedenskapelle vorbei und rechts die „Hohlkasse“ bergab nach Wallburg. An deren Ende links, am „Gasthaus Linde“ vorbei bis „Wallburg Linde“ (Km 35,5). Dort rechts in die „Friedhofstraße“ und 200 m weiter am Steinkreuz links. Geradeaus über die Kreisstraße in die „Altdorfer Straße“ und weiter der gelben Raute nach. 50 m weiter links auf den kleinen Wiesenweg und nach 10 m rechts. Die nächste Möglichkeit links bergab zur T-Kreuzung vor den Fischteichen.
- Dort rechts, dann geradeaus auf der Asphaltstraße zur L 103 – „Otto-Stoelcker-Straße“. Auf dieser nach rechts. Bei Km 39,8 links in die Straße „Auf den Espen“ und zurück zum Ausgangspunkt.

